

Fahrer eingeschlafen: Auffahrunfall an der Mosel



Klüsserath Offenbar weil er am Steuer eingeknickt war, ist ein Mann auf der B53 bei Klüsserath mit seinem Auto auf ein anderes Fahrzeug ungebremst aufgefahren.

Müdigkeit war der Grund für seinen Schlaf. Das sagte der junge Mann selbst der Polizei, wie diese am Samstag mitteilte. Demnach war der Mann am späten Freitagnachmittag auf der B53 bei Klüsserath (Kreis Trier-Saarburg) unterwegs, als ein vorausfahrender Audi A3 auf Höhe der zweiten Abfahrt nach Klüsserath nach links abbiegen wollte und hierzu wegen Gegenverkehrs kurzzeitig anhalten musste. Dabei fuhr der Autofahrer mit seinem Renault ohne abzubremsen auf den Audi auf.

An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden, die Fahrer beider Autos blieben aber unverletzt. Das der junge Mann am Steuer eingeschlafen sei, erfülle den Straftatbestand der Straßenverkehrsgefährdung, so die Polizei. Die Staatsanwaltschaft ordnete die Beschlagnahme des Führerscheins des mutmaßlichen Unfallverursachers an, möglicherweise verliert er seine Fahrerlaubnis, so die Polizei.

Im Einsatz waren neben der Polizeiinspektion Schweich auch die freiwillige Feuerwehr Klüsserath und die Straßenmeisterei, um auslaufende Betriebsstoffe zu beseitigen.